

Besitz und Eigentum:

Besitz: tatsächliche Herrschaft über eine Sache

Eigentum: rechtliche Herrschaft

Eigentümer einer Sache wird man durch Einigung und Übergabe (=Erfüllungsgeschäft)

Geschäftsfähigkeit:

- = Fähigkeit, Rechtsgeschäfte (z.B. Verträge) wirksam abschließen zu können
- Altersstufen: 0-unter 7 (geschäftsunfähig), 7-unter 18 (beschränkt geschäftsfähig), ab 18
- **beschränkt geschäftsfähig:** Zustimmung der Eltern nötig, Ausnahmen: z.B. Taschengeldgeschäfte

Deliktsfähigkeit:

- = Verantwortlichkeit für den Schaden aus einer unerlaubten Handlung (Folge: Schadensersatz)
- **beschränkt deliktsfähig** (ab 7): Verantwortlichkeit abhängig von Einsicht des Minderjährigen in Unrecht

Strafmündigkeit:

- = Verantwortlichkeit für eine nach dem Gesetz mit Strafe bedrohten Handlung (Folge: Bestrafung)
- **beschränkt strafmündig** (14-u. 18) Bestrafung nach **Jugendstrafrecht**, wenn Reife/Einsicht

Sachmangel:

Voraussetzungen für Ansprüche:

- 1) Kaufvertrag
- 2) Sachmangel (z.B. vereinbarte Beschaffenheit fehlt, gewöhnliche Verwendung nicht möglich)
- 3) bei Übergabe (Beweislastumkehr in den ersten 6 Monaten bei Verbrauchsgüterkauf)

Ansprüche: - Nacherfüllung, d.h. Nachbesserung oder Ersatzlieferung
- Rücktritt oder Minderung (nur bei erfolgloser Fristsetzung)
- Schadensersatz (nur, wenn Verkäufer verantwortlich für Sachmangel)

Unterscheide: gesetzliche Gewährleistung, Umtausch (=freiwillige Leistung), Garantie (des Herstellers)

3. **BWL (Betriebswirtschaftslehre)**

Gründungsentscheidungen: welches Produkt/Dienstleistung, Standort, Rechtsform,

Standortwahl: Standortfaktoren wie z.B. Verkehrsinfrastruktur, Arbeitskräfte (Kosten, Qualifikation), staatliche Rahmenbedingungen (z.B. Steuern), Absatzmarkt

Rechtsformen: Unterschiede z.B. hinsichtlich Haftung, Gründung, Leitung

- unbeschränkte Haftung: Einzelunternehmen, OHG, Komplementäre der KG

- beschränkte Haftung (d.h. auch mit Privatvermögen): Kommanditisten der KG, GmbH, AG

Marketing: Product (z.B. Name, Verpackung) Place (direkte oder indirekte Vermarktung)
Price (z.B. Rabatte) Promotion (z.B. Werbung) (= 4 P)

Bilanz: = Gegenüberstellung von Kapitalverwendung (Aktiva) und Kapitalherkunft (Passiva) zu einem bestimmten Stichtag. (muss immer ausgeglichen sein!)

| Aktiva | Bilanz der Sailer AG zum 31.12.2008 (in Mill. €) | | Passiva |
|---|---|--|--|
| I. Anlagevermögen (<i>dauerhaft im Betrieb</i>) | | | I. Eigenkapital 63,5 |
| 1. Grundstücke und Gebäude | 120 | | II. Fremdkapital |
| 2. Fuhrpark | 12 | | 1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 15 |
| 3. Büro- und Geschäftsausstattung | 3 | | 2. Bankdarlehen 65 |
| II. Umlaufvermögen | | | |
| 1. Rohstoffe | 0,8 | | |
| 2. Fertigprodukte | 5 | | |
| 3. Bankguthaben | 2,5 | | |
| 4. Kasse | 0,2 | | |
| | <hr/> | | <hr/> |
| | 143,5 | | 143,5 |